

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

5. September 1949

Blatt 1026

Gemeinderat Johann Kaschik gestorben =====

Gemeinderat Johann Kaschik ist am Samstag, den 3. September, im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz plötzlich gestorben. Johann Kaschik gehörte der Sozialistischen Partei an und ist 1945 von der Brigittenauer Bevölkerung in den Wiener Landtag und Gemeinderat gewählt worden.

Johann Kaschik wurde am 24.12.1884 in Wien geboren. Er erlernte das Elektro- und Maschinenbauhandwerk. Als er 1908 seinen Militärdienst beendet hatte, trat er als Mechaniker für drahtlose Telegraphie in das Seearsenal Pola ein. 1910 kam Kaschik nach Wien in die Siemens Schuckert-Werke und beschäftigte sich dort mit dem Bau von elektrischen Apparaten. Von der Arbeiterschaft dieses Unternehmens wurde er schon im gleichen Jahr zum Abteilungsvertrauensmann der Freien Gewerkschaft der Metallarbeiter gewählt. Den ersten Weltkrieg machte Kaschik teilweise mit. 1920 wurde er zum Betriebsrat gewählt. Er übte in den folgenden Jahren eine große Zahl von Funktionen im Arbeiterbildungswesen, im Arbeitersport und im Elternrat aus. Im Februar 1934 wurde Kaschik verhaftet und später auch nach Wöllersdorf gebracht. Während des letzten Krieges erkrankte er an einer chronischen Gelenkentzündung. Seit seiner Wahl in den Wiener Landtag und Gemeinderat gehörte er dem Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten an.

Das Leichenbegängnis wird voraussichtlich am Samstag, den 10. September, stattfinden.

Leopoldine Glöckel-Hof - Reismannhof
=====

Am Sonntag, den 11. September, um 10 Uhr vormittag wird Bürgermeister Dr.h.c. Körner die Benennung von zwei städtischen Wohnhausanlagen in Meidling vornehmen. Der Gemeindebau in der Steinbauergasse 1-7 erhält den Namen "Leopoldine Glöckel-Hof". Die Wohnhausanlage Am Fuchsenfeld wird künftighin "Reismannhof" heißen.

Zufahrt mit der Straßenbahnlinie 61.

Pferdemarkt während der Messewoche
=====

Das Marktamt der Stadt Wien teilt in einer im Amtsblatt zur Wiener Zeitung veröffentlichten Kundmachung mit, daß während der Messewoche auf dem Pferdemarkt im 5. Bezirk mehrere Markttag abgehalten werden.

Der Pferdemarkt wird in dieser Zeit Dienstag, den 13. September, von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag, den 15. von 9 bis 16 Uhr, Freitag, den 16. und Samstag, den 17. September gleichfalls von 9 bis 16 Uhr abgehalten werden.

Der beste Badesonntag der Saison

=====

Das aussergewöhnlich schöne und warme Wetter des Sonntages hatte zahlreiche Wiener in die Bäder gelockt. Die städtischen Sommerbäder verzeichneten den stärksten Besuch in dieser Saison. Insgesamt wurden 36.580 Badegäste gezählt. Die meisten Besucher hatte das Kongressbad, nämlich 6.500. Im Strandbad Alte Donau suchten 5.800 Wiener Erholung und Erfrischung, im Ottakringer Bad wurden 4.100 Besucher gezählt und im Strandbad Klosterneuburg 3.800.

Ein einziger Unfall ereignete sich im Bad Krapfenwaldl. Ein Mann rutschte auf dem Rasen aus und zog sich eine Verstauchung zu, die vom Arzt des städtischen Rettungsdienstes behandelt wurde. Alle übrigen Badeunfälle bei denen der Rettungsdienst verständigt wurde, ereigneten sich beim Wildbaden.

Die Strassenbahn während der Wiener Messe

=====

Wie die Direktion der Verkehrsbetriebe mitteilt, werden während der Wiener Herbstmesse vom 11. bis 18. September folgende Verkehrsmassnahmen getroffen:

Donnerstag, den 8., Freitag, den 9. und Samstag, den 10. September, weiter Montag, den 19. und Dienstag, den 20. September wird die Linie L von Betriebsbeginn bis 19 Uhr zur Prater Hauptallee geführt.

Von Sonntag, den 11. bis Sonntag, den 18. September werden während der Besuchszeit der beiden Messehäuser die Linien A und Ak von der Buschschleife über die Ausstellungsstrasse zur Lagerhausstrasse, die Linie H₂ von der Radetzkystrasse zur Prater Hauptallee und die Linie L von der Rotundenbrücke zur Prater Hauptallee verlängert.

Von Sonntag, den 11. bis einschliesslich Sonntag, den 18. September werden von 9 bis 18 Uhr Sonderautobusse zwischen dem Messepalast und dem Messegelände im Prater verkehren (Schnellverkehr). Die Autobusse fahren vom Haupttor des Messepalastes zum Westportal des Messegeländes und zurück. Der Fahrpreis beträgt für jede Person 2.- S, für Gepäck (Hund) 70 Groschen.

Anlässlich der Wiener Herbstmesse werden wieder "Vier Tage Wien" - Karten ohne Lichtbild zum Preise von 17.- S

vom 5. September an bei allen Vorverkaufsstellen ausgegeben.

Diese Netzkarten sind in der Zeit vom Donnerstag, den 8. September bis einschliesslich Mittwoch, den 21. September, an 4 aufeinanderfolgenden Tagen zur Fahrt auf der Strassenbahn im Tarifgebiet I und II von Betriebsbeginn bis Betriebschluss gültig.

Rekordleistung der Strassenbahn

=====

Das schöne Ausflugs- und Badewetter des vergangenen Sonntags und der Massenzustrom der Bevölkerung zu den Festveranstaltungen am Schwarzenbergplatz und am Ring anlässlich des 80. Geburtstages des Altbürgermeister Karl Seitz brachten der Wiener Strassenbahn einen in dieser Jahreszeit bisher noch nie erreichten Rekord an Fahrgästen. 1,450.000 Fahrgäste wurden allein von der Strassenbahn und Stadtbahn befördert. Durch den Einsatz des gesamten vorhandenen Wagenparkes konnte der Verkehr im wesentlichen klaglos bewältigt werden.